



Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

An den Vorsitzenden des Ausschusses für Verkehr
Herrn Andreas Weigel
Rathaus Barmen
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Es informiert Sie	Nicoletta Arand
Anschrift	Rathaus Barmen Johannes-Rau-Platz 1 42275 Wuppertal
Telefon (0202)	563 5972
Fax (0202)	244 09 87
E-Mail	arand@spdrat.de
Datum	19.03.2012
Drucks. Nr.	VO/0198/12 öffentlich

Große Anfrage

Zur Sitzung am	Gremium
18.04.2012	Ausschuss für Verkehr

Anfrage der SPD-Fraktion vom 19.03.2012

Fußgängerunterführungen am Engelshaus/Schwebebahnstation werden nicht genutzt

Sehr geehrter Herr Weigel,

die SPD-Fraktion bittet die Verwaltung, folgende Fragen zur Fußgängerunterführung Adler Brücke zur nächsten Sitzung des Verkehrsausschusses zu beantworten:

1. Ist der Verwaltung bekannt, dass in Höhe des Engelshauses Fußgängerinnen und Fußgänger in großer Zahl die Fahrbahnen der Friedrich-Engels-Allee queren und die vorhandene Unterführung ungenutzt lassen?
2. Wenn Frage 1 zutrifft: Gibt es bereits Maßnahmen der Verwaltung, das Gefahrenpotenzial für die Fußgängerinnen und Fußgänger auf der Friedrich-Engels-Allee abzumildern?
3. Wenn Frage 1 nicht zutrifft: Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, das o. g. Gefahrenpotenzial unter Berücksichtigung der vorhandenen Unterführung zu minimieren?

Begründung:

Viele Fußgängerinnen und Fußgänger überqueren die Straße anstatt die Unterführung, die unbestritten ein Angstrum ist, zu nutzen. Sie bringen sich und andere Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer in große Gefahr.

Durch den Schwebebahn-Bahnhof Adler Brücke, den in diesem Bereich angesiedelten Einzelhandel, die Junior-Uni und den Schulwegverbindungen kommt es dort zu einem erhöhten Fußgängeraufkommen. Die vorhandene Unterführung ist scheinbar ungeeignet, das Gefahrenpotential dieser Wegeverbindung zu regulieren. Hier sieht die fragestellende Fraktion Handlungsbedarf.

Mit freundlichen Grüßen
Volker Dittgen
Stadtverordneter und verkehrspolitischer Sprecher